

TIPPS FÜR IHRE HAUSHALTS-APOTHEKE

Was sollte eine Haushalts-Apotheke beinhalten:

- o Diverse Pflaster herkömmlicher Art
- o Gel-Pflaster zur optimalen Wundheilung
- o Fixierbinden
- o Leukoplast
- o Blasenpflaster
- o Silber-Auflagen
- o Dreiecktuch
- o Momentverbände
- o Elastische Binden
- o Kalt-Warm-Kompressen
- o Fieberthermometer
- o Wärmeflasche
- o Wunddesinfektionsmittel
- o Brandwundengel oder -spray
- o Salbe oder Gel für stumpfe Verletzungen
- o Schmerztabletten
- o Hustenmittel
- o Grippemittel
- o Gurgellösung
- o Nasentropfen
- o Kreislaufmittel
- o Augentropfen
- o Mittel gegen Verdauungsbeschwerden
- o Mittel gegen Durchfall

Wichtig ist außerdem:

Der Platz für Ihre Haushalts-Apotheke soll kühl, trocken und vor Licht bzw. direkter Sonneneinstrahlung geschützt sein.

Bewahren Sie alle Medikamente außerhalb der Reichweite von Kindern und Jugendlichen auf.

Beachten Sie Aufbewahrungsvorschriften und Haltbarkeitshinweise.

Kühl zu lagernde Arzneimittel sollen in Gemüsefach des Kühlschranks (2-8°C) aufbewahrt werden.

Augentropfen sind nach dem Öffnen nur 2 Wochen haltbar.

Halten Sie sich genau an die Einnahmевorschriften Ihres Arztes oder der Gebrauchsanweisung.

Verwenden Sie **niemals** Reste von übrig gebliebenen Antibiotika-Packungen.

Was in Ihrer Haushalts-Apotheke auch nicht fehlen soll:

Wichtige Telefonnummern:

- Vergiftungs-Informationszentrale Wien: 01/406 43 43
- **Rettung:** 144
- **Polizei:** 133
- **Feuerwehr:** 122
- **Euronotruf:** 112
- **Notarzt:** 141

- **Apotheke:**
Regenbogen Apotheke: 0316/29 29 79
- **Hausarzt:**

Lassen Sie einmal im Jahr den Inhalt Ihrer Haushalts-Apotheke von den Fachleuten in Ihrer Apotheke überprüfen!